

Germany-Halle (Saale): Laboratory, optical and precision equipments (excl. glasses)

OJ S 117/2023 20/06/2023

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt

Postal address: Reideburger Str. 47

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06116

Country: Germany

E-mail: vergabestelle-FUB@lau.mwu.sachsen-anhalt.de

Internet address(es):

Main address: <https://lau.sachsen-anhalt.de/landesamt-fuer-umweltschutz-sachsen-anhalt-lau>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung eines Dioxinbestimmungssystem (HR-GC/MS)

Reference number: 50.0/01/2023

II.1.2. Main CPV code

38000000 Laboratory, optical and precision equipments (excl. glasses)

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung des Dioxinbestimmungssystems DFS Dioxin Package 2 - Hochauflösendes, doppelfokussierendes Massenspektrometer mit zwei Gaschromatographen HR-GC/MS) der Firma ThermoFischer. Dieses System ist ausgelegt für Forschungs- und Routineanwendungen im Bereich der Umweltanalytik, speziell konfiguriert für die empfindliche Dioxinanalytik zum Nachweis im Bereich von pg/kg (10-12g/kg). Damit werden die gesetzlich geforderte Nachweisgrenze zur Bestimmung von Dioxine und dioxinähnliche Verbindungen im Ultraspurenbereich für Futter- und Lebensmittel erfüllt.

Die letzte Beschaffungen des Vorgängergerätes erfolgte im Jahr 2012.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 540 327,89 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt Abteilung 5 /
Dezernat 51 Reilstraße 72 06114 Halle

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung des Dioxinbestimmungssystems DFS Dioxin Package 2 - Hochauflösendes, doppelfokussierendes Massenspektrometer mit zwei Gaschromatographen HR-GC/MS) der Firma ThermoFischer. Dieses System ist ausgelegt für Forschungs- und Routineanwendungen im Bereich der Umweltanalytik, speziell konfiguriert für die empfindliche Dioxinanalytik zum Nachweis im Bereich von pg/kg (10-12g/kg). Damit werden die gesetzlich geforderte Nachweisgrenze zur Bestimmung von Dioxine und dioxinähnliche Verbindungen im Ultraspurenbereich für Futter- und Lebensmittel erfüllt.

Die letzte Beschaffungen des Vorgängergerätes erfolgte im Jahr 2012.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- The works, supplies or services can be provided only by a particular economic operator for the following reason:
 - absence of competition for technical reasons

Explanation:

Für die Beschaffung ist ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb nach § 14 Abs. 4 Nr. 2 lit. b) VgV durchzuführen.

Dieses Verfahren soll im Sinne des Erwägungsgrundes 50 der Richtlinie RL 2014/24/EU lediglich unter außergewöhnlichen Umständen zur Anwendung kommen. Entsprechend § 14 Abs. 4 Nr. 2 lit. b) VgV liegt ein solcher vor, „[...] wenn zum Zeitpunkt der Aufforderung zur

Abgabe von Angeboten der Auftrag nur von einem bestimmten Unternehmen erbracht oder bereitgestellt werden kann, [...] weil aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist [...].“ Dazu statuiert § 14 Abs. 6 VgV, dass das Verfahren nur zulässig ist, wenn „[...] es keine vernünftigen Alternativen oder Ersatzlösungen gibt und der mangelnde Wettbewerb nicht das Ergebnis einer künstlichen Einschränkung der Auftragsvergabeparameter ist.“ Das ist hier der Fall.

Zum einen spricht dafür zunächst die technische Qualität des Gerätes. Nach Aussage des Herstellers ist das genannte Gerät in der Empfindlichkeit und Qualität der Auflösung der Messung das einzige Gerät auf dem Markt

Trotz dieser Aussagen ist es grundsätzlich möglich diesbezüglich eine Markterkundung gem. § 28 Abs. 1 VgV durchzuführen.

Selbst wenn eine durchgeführte Markterkundung auf das Ergebnis kommt, dass andere Hersteller (mittlerweile) ebenfalls Geräte mit entsprechender Analysequalität herstellen, verfügen diese nicht über die gleichen EDV-Systeme wie das Gerät des zu beauftragenden Herstellers. Die mit dem Gerät verbundenen EDV-Systeme stellen ein Alleinstellungsmerkmal des Systems dar.

Problematisch ist dahingehend allerdings nicht die technische Benutzbarkeit des Gerätes an sich, sondern die Migration und Verarbeitung bereits in Vergangenheit mit Vorgängergeräten hergestellten Daten seitens des Auftraggebers.

Auch wenn Geräte anderer Hersteller intern durch kompatible Applikationen das eigene Gerät benutzbar machen, kann nicht davon ausgegangen werden, dass eine Konvertierung der bereits erhobenen und hergestellten Daten zwischen den Herstellerapplikationen möglich ist. Dies wurde seitens des Herstellers sogar explizit ausgeschlossen.

Eine Kreuzkonvertierung zwischen Herstellerapplikationen wird also selbst bei entstehendem Markt nicht in der Form möglich sein, dass der Auftraggeber bereits erhobene und hergestellte Daten derart in das neue System migrieren kann um diese adäquat weiterverarbeitet werden können. Eine solche Kompatibilität kann dementsprechend lediglich der Hersteller der vom Auftraggeber genutzten Vorgängergeräte garantieren.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 50.0/01/2023

Title:

Lieferung eines Dioxinbestimmungssystem (HR-GC/MS)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1.

Date of conclusion of the contract

17/03/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Thermo Fisher Scientific GmbH

Town: Dreieich

NUTS code: DE71C Offenbach, Landkreis

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 540 327,89 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt Vergabekammern-Geschäftsstelle

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsverfahren ist gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) unzulässig, soweit mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht

abhelfen zu wollen, vergangen sind. Darüber hinaus wird auf die

Rügeobliegenheiten gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/06/2023